



Einjährige Berufsfachschule – Wirtschaft – für Realschulabsolventinnen/Realschulabsolventen („Höhere Handelsschule“)

Allgemeines

Diese Berufsfachschule hat die Aufgabe, den Schülerinnen und Schülern eine umfassende Grundbildung für einen Beruf im Bereich Wirtschaft und Verwaltung zu vermitteln und die Allgemeinbildung zu erweitern. Dieser bewährte Schultyp ist seit über vier Jahrzehnten unter der Bezeichnung „**Höhere Handelsschule**“ bekannt.

Viele Firmen stellen grundsätzlich nur Auszubildende ein, die diese Schule durchlaufen haben, weil sie von deren Absolventen ein bestimmtes Maß an kaufmännischen Fähigkeiten und Fertigkeiten erwarten können. Mit dem Besuch wird die allgemeine Schulpflicht erfüllt.

Aufnahmebedingungen

Aufgenommen werden kann, wer den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss – oder einen anderen gleichwertigen Bildungsabschluss nachweist. Über die Anerkennung der Gleichwertigkeit entscheidet die obere Schulbehörde.

Abschlüsse und Berechtigungen

- Eine **Abschlussprüfung** wird **nicht** durchgeführt.
- Bei entsprechenden Leistungen kann mit dem erfolgreichen Abschluss der Schule der **Erweiterte Sekundarabschluss I – Realschulabschluss** – erworben werden.
- Bei erfolgreichem Besuch der Schule erfolgt nach Maßgabe bundesrechtlicher Vorschriften eine Anrechnung auf Ausbildungszeit in einem Berufsausbildungsverhältnis.

Wiederholung

Wer den Bildungsgang nicht erfolgreich besucht hat, kann ihn einmal wiederholen.

Stundentafel

<u>Unterrichtsfächer</u>	<u>Zahl der Wochenstunden</u>	
Deutsch/Kommunikation	}	6
Politik		
Sport		
Religion		
Englisch/Kommunikation	}	26
Allgemeine Wirtschaftslehre		
Rechnungswesen/Controlling		
Wirtschaftspraxis		
Bürokommunikation		
<u>Wahlpflichtkurse</u>		
Unterrichtsstunden der Klasse pro Woche		32

In dieser Schulform wird auf praxisnahes Lernen und anschauliche, anwendungsbezogene Unterrichtsmethoden besonderer Wert gelegt. Dabei bilden die Fächer Wirtschaftspraxis und Bürokommunikation sowie die Wahlpflichtkurse deutliche Schwerpunkte handlungsorientierten Arbeitens. Die Schüler/innen können sich durch die Arbeit im Lernbüro mit modernen Technologien der EDV und Bürotechnik vertraut machen.

Anmeldung

Anmeldungen für das am 1. August beginnende Schuljahr werden bis zum 28. Februar des betreffenden Aufnahmejahres **online** entgegengenommen. Die entsprechende Internetseite finden Sie auf unserer Homepage unter www.bbs-bersenbrueck.de.

Der Anmeldung sind das unterschriebene Anmeldeformular, das sie am Ende der Onlineanmeldung ausdrucken können, Fotokopien der **letzten beiden Schulzeugnisse**, und zwar des Versetzungszeugnisses von der Klasse 9 zur Klasse 10 und des Halbjahreszeugnisses der Klasse 10, sowie ein **tabellarischer Lebenslauf** beizufügen.

Das **Zeugnis über den Sekundarabschluss I – Realschulabschluss** – ist am Beginn des Schuljahres vorzulegen.

Auskunft erteilt das Sekretariat der
Berufsbildenden Schulen des Landkreises Osnabrück in
Bersenbrück, 49593 Bersenbrück, Ravensbergstraße 15,
Telefon 0 54 39 / 94 02 - 0
www.bbs-bersenbrueck.de
verwaltung@bbs-bersenbrueck.de